

**Zeitschrift:** Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

**Herausgeber:** Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

**Band:** 46 (1930)

**Heft:** 37

**Rubrik:** Aus der Praxis - für die Praxis

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 26.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

vom 5. Dezember. Da er noch im vollen Gang ist und es sich um Millionenwerte handelt, wird man sich gerne diese graphische Orientierung gefallen lassen, die bis zum reichillustrierten Werdegang des Zementes ausgewachsen ist. Eine schweizerische Jahresproduktion von 60.000 Eisenbahnwagen Zement spielt schließlich auch volkswirtschaftlich eine bedeutende Rolle. — Jene, die das letzte große Unwetter glücklich verschlafen haben oder abseits der Unheilzone wohnen, erhalten durch die gleiche Nummer einen anschaulichen graphischen Begriff von den vernichteten Werten. Weitere Artikel vermitteln Bilder aus der brasilianischen und der indischen Revolution, von einem Windhundrennen hinter einem künstlichen und künstlich bewegten Eichhörnchen und von den Lofotensichern, die im Februar oder März „Saisonbeginn“ haben und es bis Saisonluß leicht auf einen Verdienst von über 12.000 Schweizerfranken bringen können. Die Axiatik kommt zur Geltung durch einige moderne Neuerungen, wie Entersflugzeug, Windmühlenmaschine (vertikaler Start und Landung) und Schleudereinrichtung (beim Start ab Katapult). Die im Verlag von Conzett & Huber, Zürich, erscheinende „Zürcher Illustrierte“, die selbstverständlich auch die in- wie ausländischen Aktualitäten würdigt, ist in den Kiosken zum Preise von 35 Cts. erhältlich.

**Fünf Jahre Wohnungsbau in Frankfurt a. M.** Zwei Doppelhefte, Februar—Mai 1930 der Zeitschrift „Das neue Frankfurt“; Internationale Monatschrift für die Probleme kultureller Neugestaltung. Herausgeber: Ernst May und Fritz Wichert. Format 24×26 cm. Preis pro Heft M. 3.—. Verlag: Englert und Schloffer, Frankfurt a. M.

Man freut sich über die geordnete Zusammenfassung, der in den letzten 5 Jahren in der Stadt Frankfurt praktisch geläufigen Siedelungsarbeiten, welche da und dort in Zeitschriften vereinzelt schon publiziert worden waren. Daß Frankfurt, was den neuzeitlichen Kleinwohnungsbau anbelangt, in den letzten Jahren die Führung übernommen und bereits richtungswesend bis weit über die deutschen Landesgrenzen hinaus auf zahlreiche andere Städte eingewirkt hat, dürfte zur Genüge bekannt sein. Ebenso wird jedermann, der sich etwas Einblick in die dortige Wohnungsweise verschafft und auch das Studium der gelösten bautechnischen und finanziellen Probleme nicht gescheut hat, bezeugen müssen, daß dort alle Faktoren, Technik und Wirtschaft, Ethos und Ästhetik, in selten schöner Weise zusammenwirken, eine Kulturlat zu bilden, welche unseren heutigen Lebensbedingungen wohl ansteht.

Die vorliegenden zwei Doppelhefte erläutern allgemein das Frankfurter Wohnungsprogramm, die Kreditbeschaffung und die Finanzierung, die städtebaulichen Grundsätze, die Frankfurter Typengrundrisse, die genormten Bauteile, das spezielle Plattenbauverfahren (nach welchem etwa die Hälfte der Neubauten errichtet werden, die zum Teil erst geplanten Volkshäuser und Kinderschulen, die Erholungsstätten, die zentralen Anlagen für Wäschereien, Läden und Garagen, kurz auch den genormten Hausrat und die vorzüglichen gärtnerischen Gestaltungen. Jede Siedelung wird sodann noch besonders besprochen, mit Grundrissen und lebendigen Aufnahmen illustriert und

schließlich mit anschaulichem Zahlenmaterial ausgestattet. Wir erwähnen aus der Fülle des hier Gebotenen nur die vorbildlichen Kolonien von Braunhelm, Römerstadt, Höhenblick, Bornheimer Hang, Niedhof-West und Bruchfeldstraße (das sogenannte Zickzackhausen), sodann das Altersheim der Budge-Stiftung; die Wohnhausgruppen berufstätiger Frauen und die rationell zu bewirtschaftenden Gärtnerriedelungen „Zeller“ und Strahlenberger Lehen. — Den beiden hochinteressanten Heften sind beigegeben: Ein vielarbiger großer Stadtplan von Frankfurt mit Markierung der Siedelungen und eine ebenfalls sehr wertvolle Besonnungstabelle mit erklärendem Aufsatz von Walter Schwaenfeldt (Mf)

## Aus der Praxis — Für die Praxis.

### Fragen.

NB. Verkaufs-, Tausch- und Arbeitsgesuche werden unter dieser Rubrik nicht aufgenommen; derartige Anzeigen gehören in den Inseratenteil des Blattes. — Den Fragen, welche „unter Chiffre“ erscheinen sollen, wolle man 50 Cts. in Marken (für Zusendung der Offerten) und wenn die Frage mit Adresse des Fragestellers erscheinen soll, 20 Cts. beilegen. Wenn keine Marken mitgeschickt werden, kann die Frage nicht aufgenommen werden.

538. Wer hat 1 gebrauchtes Fahrrad von 90—120 cm Durchmesser abzugeben, sowie 1 dazu passendes kleines, Bohrung nicht über 60 mm? Offerten unter Chiffre 538 an die Exped.

539a. Wer kennt Fachmann, der Malerei mit Spritzverfahren mit Quarzsand ausführt? b. Wer kennt Fachmann, der pneumatische Fensteröffner fabriziert? Zum Voraus besten Dank: F. Merz, Architekt, Postfach Zürich-Engel.



**CONTEX-BETON**  
FÜR:  
**EINFRIEDUNGEN  
MAUERSOCKEL  
STÜTZMAUERN**  
UND ALS  
**KUNSTSTEIN** 1219  
FÜR GANZE  
**FASSADEN**  
Unverbindliche Auskunft durch  
**CONTEX S. A.  
GENÈVE**  
Case Rive 244 Tel. 41680

Die heutige Nummer enthält eine Kalenderbeilage der **N.-G. Olma in Olten**. Wir empfehlen dieselbe der gefl. Beachtung unserer Leser.

**540.** Wer hätte 1 gut erhaltenen Leimofen und 2 fast neue Hobelbänke abzugeben? Offerten an Jaf. Knechti, Zimmerei und Sägerei, Wil.

**541.** Wer hat neue oder gebrauchte Schärfmaschine für Band- und Kreissägen von 10—15 mm Zahnweite abzugeben? Welches System eignet sich am vorteilhaftesten für diesen Zweck? Offerten unter Chiffre 541 an die Expd.

**542.** Wer liefert Fräswellen, also Kreissägewellen auf Kugellager, Welle 30—35 mm Durchmesser? Offerten unter Chiffre 542 an die Expd.

**543.** Wer hätte gebrauchte Zementsäcke abzugeben? Offerten an Postfach Nr. 2, Unterstammheim.

**544.** Wer liefert 1 Drehstrom-Elektromotor, komplett, gebraucht, unter Garantie von 5—7 PS, 250—430 Volt? Offerten an Gebr. Wüthrich, Langnau (Emmental).

**545.** Wer liefert Schleiflack in den verschiedenen modernen Farben mit Gebrauchsanweisung? Offerten an W. Rüegger, Holzwarenfabrikation, Niedwil (Bern).

**546.** Wer hat 1 gebrauchten, jedoch gut erhaltenen Leimofen abzugeben? Offerten unter Chiffre 546 an die Expd.

**547.** Wer hätte 1 Rohöl-Motor, 6—8 PS, neu oder gebraucht, sofort abzugeben? Offerten an Fritz Berger, Sägerei, Sumiswald (Bern).

**548a.** Wer hätte 1 gut erhaltene Hobelmesser-Schleifmaschine, 60 cm Schleiflänge, abzugeben, ebenfalls gut erhaltenen Langlochstemmaapparat, mit oder ohne Bohrkopf und Ständer?

**b.** Wer hat abzugeben 2 event. 4 ältere, gut erhaltene Vorschubwalzen, 40—70 cm lang, aus Vollgatter zum Einbau in Einsatzgatter, sowie gut erhaltene Transmissionswellen, 4 Stück à 2,40 m, 45—50 mm, ditto 30—40 mm? **c.** Wer liefert neue oder gebrauchte Zahnräder und Zahnradketten? Offerten, eventuell mit Preisangabe an E. Wälti, Sägerei, Soyhières (Bern Jura).

**549.** Wer hätte abzugeben zu einem Rollwagen einer mittleren Bauholzfräse 6 Supports mit Achsen und Rollen, gebraucht, gut erhalten, Achsenlänge ca. 30 cm, Rollendiam. zirka 10 cm? Offerten an H. Stettler, Sägerei, Oberwil b. Büren a. A. (Bern).

### Antworten.

Auf Frage 524. Fordson-Traktor, wenig gebraucht, mit Boschausrüstung und Rippanhänger, hat abzugeben: B. Müller, Nordstraße 292, Zürich.

Auf Frage 526. Doppelte Besäum- und Lattenkreissägen liefern A. Müller & Cie. A.-G., Brugg.

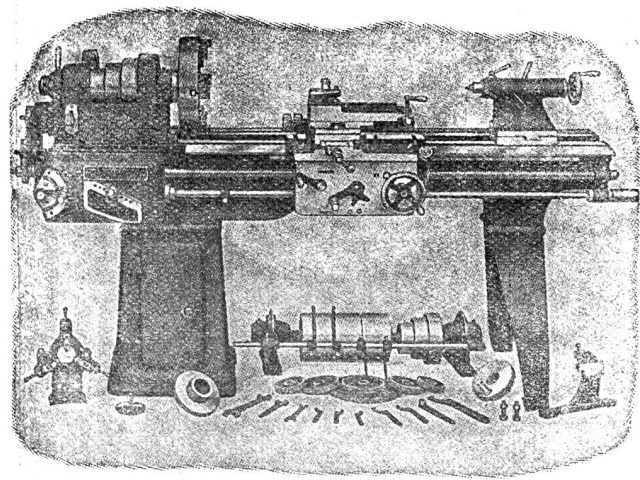
Auf Frage 530. Leistungsfähige Horizontal-Gatter liefert Robert Hänni, Maschinenfabrik, Leuzigen (Bern).

Auf Frage 530. Horizontal-Gatter habe abzugeben: Hans Zuppinger, Bern, Vertreter der Firma Louis Brenta.

Auf Frage 530. Die A.-G. Olma in Olten liefert Horizontalgatter.

Auf Frage 530. Vollgatter in verschiedenen Größen, fabriken- und gebraucht, haben abzugeben: A. Müller & Cie. A.-G., Brugg.

## WERKZEUG-MASCHINEN



**W. Wolf, Ingenieur :: vorm. Wolf & Weiss :: Zürich**  
Lager und Bureau: Brandschenkestrasse 7.

Auf Frage 531. Leimfischapparate für Dampf liefert die Firma B. Christen & Söhne, Wolfenschießen (Midwalden).

Auf Frage 531. Leimfischapparate, neuestes System, sowie Sägefeilen liefert Paul Deschger, Werkzeuge und Leimöfen, Derikon-Zürich.

Auf Frage 532. Abläng-Stamm-Quersägen liefert Robert Hänni, Maschinenfabrik, Leuzigen (Bern).

Auf Frage 532. Abläng-Kettensägen „Schmalz“ für Sägereien und Zimmereien liefert H. Hiltbrand, Maschinen und Werkzeuge, Olten.

Auf Frage 532. Elektro-Abläng-Stammquersägen liefert die A.-G. der Eisen- und Stahlwerke vorm. Georg Fischer, Werk Maschinenfabrik Rauschenbach, Schaffhausen.

Auf Frage 532. Bewährte Abläng-Stamm-Quersägen liefern A. Müller & Cie. A.-G., Brugg.

Auf Frage 532. Eine gebrauchte Quersäge hat abzugeben: Hans Zuppinger, Bern.

Auf Frage 537b. Kombinierte Abriht- und Dickenhobelmaschinen mit Kugellager liefert H. Hiltbrand, Maschinen und Werkzeuge, Olten.

Auf Frage 537a und b. Kopierdrehbank und kombinierte Hobelmaschine hat abzugeben: Hans Zuppinger, Bern.

Auf Frage 537a und b. Die A.-G. Olma in Olten liefert Kopiermaschinen und komb. Abriht-Dickenhobelmaschinen.

Auf Frage 537b. Tadellos revidierte, kombinierte Abriht- und Dickenhobelmaschinen haben abzugeben: A. Müller & Cie. A.-G., Brugg.

## Submissions-Anzeiger.

**Abteilung für den Zugförderungs- und Werkstättendienst der S B B in Bern.** Lieferung folgender Holzschnittwaren pro 1931. **A. Tannene Schnittwaren:**

1. **Riemen**, ganz sauber, parallel und voll abgefäntet: 7,60 m lang, 125 mm breit, 20 mm dick 500 m<sup>2</sup>, 7,60 m lang, 125 mm breit, 1200 m<sup>2</sup>, 7,60 m lang, 110 mm breit, 25 mm dick 400 m<sup>2</sup>, 2,60 und 5,20 m lang, 180 mm breit, 35 mm dick 1000 m<sup>2</sup>. 2. **Laden, Riemen und Flecklinge**, mittelsauber, parallel und voll abgefäntet, Länge bis 8 m, Dicke 30—100 mm 10 m<sup>2</sup>. 3. **Rantholz mit Markschmitt**, mittelsauber, parallel und voll abgefäntet, ohne Risse bis 14,40 m, Dicke 100—300 mm 10 m<sup>2</sup>. (Pos. 2 und 3 sind auf Abruf in kleineren Partien zu liefern. Quantum und Dimension werden von Fall zu Fall bestimmt).

**B. Eichen Schnittwaren.** 4. **Laden**, ganz sauber, in geraden Bäumen, von nicht unter 45 cm mittlerem Durchmesser: a) Länge nicht unter 4,00 m, Dicke 25 mm 200 m<sup>2</sup>, b) Länge 5,00, 5,60 und mehr, Dicke 35 mm 3000 m<sup>2</sup>. 5. **Flecklinge**, ganz sauber, in geraden Bäumen, welche am dünnern Ende nicht unter 45 cm Durchmesser haben: a) Länge 5,00, 5,60 und mehr, Dicke 45 mm 2500 m<sup>2</sup>, b) Länge 4,30 und 6,40 m, Dicke 60 mm 200 m<sup>2</sup>. 6. **Laden und Flecklinge**, ganz sauber, parallel und voll abgefäntet, Länge bis 7,00 m, Dicke 30—100 mm 10 m<sup>2</sup>. 7. **Rantholz mit Markschmitt**, ganz sauber, splintfrei, parallel und voll abgefäntet, Länge bis 7,00 m, Dicke 100—325 mm 10 m<sup>2</sup>. (Pos. 6 und 7 sind auf Abruf in kleineren Partien zu liefern. Quantum und Dimensionen werden von Fall zu Fall bestimmt.)

8. **Riemen**, ganz sauber, parallel und voll abgefäntet, splintfrei und ohne Risse, Länge  $\frac{1}{4}$  = 4,00 m, Länge  $\frac{1}{4}$  = 3,00 m, Länge  $\frac{2}{4}$  = 2,00, Breite 150 und 180 mm je zur Hälfte, Dicke 300 mm 400 m<sup>2</sup>. **C. Buchene Schnittwaren.**

9. **Laden**, ganz sauber, in geraden Bäumen, von mindestens 40 cm mittlerem Durchmesser, Länge 4,00—6,00 m, Dicke 35 mm 50 m<sup>2</sup>. 10. **Flecklinge**, ganz sauber, in geraden Bäumen, von mindestens 40 cm mittlerem Durchmesser, Länge 4,00—6,00 m, Dicke 45 mm 100 m<sup>2</sup>. 11. **Flecklinge**, ganz sauber, in geraden Bäumen, von mindestens 50 cm mittlerem Durchmesser, Länge 4,00—6,00 m, Dicke 60 mm 60 m<sup>2</sup>, Länge 4,00—6,00 m, Dicke 70 mm 60 m<sup>2</sup>, Länge 4,00—6,00 m, Dicke 90 mm 50 m<sup>2</sup>. Lieferungsbestimmungen bei der Werkstätte S B B in Olten. Angebote auf das Ganze oder Teillieferungen mit Aufschrift „Angebot für Holzschnittwaren“ bis 31. Dezember an die Abteilung für den Zugförderungs- und Werkstättendienst in Bern. Lieferung franco verzollt Werkstätte S B B Olten.

**Schweizer. Bundesbahnen, Kreis I. Äußere und innere Schreiner-, sowie Parketterarbeiten für die Erstellung eines zweiten Wohngebäudes zum elektrischen Unterwerk in Biel.** Pläne zc. im Bureau Nr. 62 des Verwaltungsgedäudes I der S B B an der Kasse in Lausanne und im Bureau des Bahnmeisters im Bahnhof Biel. Planabgabe gegen Bezahlung von 2 Fr. (keine Rückerstattung). Angebote mit Aufschrift „Wohngebäude, Unterwerk Biel“ bis 13. Dezember an die Kreisdirektion I in Lausanne.

**Chemins de fer fédéraux, 1er arrondissement.** Construction d'un bâtiment d'habitation pour le personnel de la sous-station électrique de Neuchâtel, à la station de Vauseyon. Charpente. Plans, etc. au bureau de cons-